

BiWi-Prüfung und Misslingen

Beitrag von „drey“ vom 6. Juli 2011 20:53

rein theoretisch 😊

was passiert/welche möglichkeiten hat man, wenn man aus welchem grund auch immer zweimal durch die BiWi-Prüfung fällt?

Weiß da jemand Bescheid?

Beitrag von „step“ vom 6. Juli 2011 21:30

[Zitat von drey](#)

was passiert/welche möglichkeiten hat man, wenn man aus welchem grund auch immer zweimal durch die BiWi-Prüfung fällt?

(Neue) OBAS ... §13 Satz 6 ... keine Staatsprüfung ... "Die berufsbegleitende Ausbildung wird durch die Ausbildungsbehörde beendet."

Damit ist dann also schon mal Essig, aber was sonst noch bleibt oder nicht 😞 😞 😞

Beitrag von „thunderdan“ vom 6. Juli 2011 23:22

Glaube mir, diese Prüfung kann man nur bestehen!

Beitrag von „hein“ vom 7. Juli 2011 10:05

Das stimmt, da müsste man schon die Prüfer schlagen oder 60 Minuten schweigen oder andere Dinge tun, um das nicht zu bestehen!

Beitrag von „drey“ vom 7. Juli 2011 16:59

hatte ich auch gedacht, aber leider haben die mich beim ersten mal durchfallen lassen (evtl. auf grund meines vorher schon erbrachten esl-studiums) - ob zu recht oder nicht sei mal dahingestellt....sagen wir mal so, beide (!!!)seiten haben da versagt.

da ich aber keinen bock habe, wegen diese scheiss prüfung nicht mehr lehrer werden zu dürfen/sein zu können, wollte ich mal wissen, ob es danch irgendwie weiter gehen kann!

sicher ist sicher oder macht sicherer :-)))

Beitrag von „thunderdan“ vom 7. Juli 2011 17:29

Zitat von drey

hatte ich auch gedacht, aber leider haben die mich beim ersten mal durchfallen lassen (evtl. auf grund meines vorher schon erbrachten esl-studiums) - ob zu recht oder nicht sei mal dahingestellt....sagen wir mal so, beide (!!!)seiten haben da versagt.

da ich aber keinen bock habe, wegen diese scheiss prüfung nicht mehr lehrer werden zu dürfen/sein zu können, wollte ich mal wissen, ob es danch irgendwie weiter gehen kann!

sicher ist sicher oder macht sicherer :-)))

Oh, das tut mir leid und meine Aussage auch. Ich habe hinterher noch gedacht: "Was wenn da doch mal jemand durchfällt und der liest das jetzt."

Ich wundere mich dann aber doch sehr, wie das bei dir abgelaufen sein muss. Vor allem wo du doch vorher schon ESL studiert hast. Das ist ja das letzte. Erst dieses Studium nich anerkennen und dann bei der Prüfung mit anderen Maßstäben messen??? Das wäre ne ganz schöne

Sauerei.

Bei uns am Seminar (Duisburg) und bei einem Kollegen (Kleve) haben auf jeden Fall alle OBASler die Prüfung bestanden - daher meine Aussage! Ich drücke dir auf jeden Fall die Daumen für den nächsten Versuch.

Beitrag von „Imima“ vom 7. Juli 2011 17:37

Hallo,

ich kenne auch einen Kollegen, der durchgefallen ist, und er hat sich auf die Prüfung vorbereitet. Nein, er hat nicht geschwiegen und niemanden geschlagen ... also, man kann durchaus durchfallen. Also, drey, nicht enttäuscht sein, Du bist wirklich nicht der einzige. Ich fand die BiWiss-Prüfung auch gar nicht so leicht, auch wenn es eher nach einem Gespräch klang. Die Prüfer haben doch eine Menge Fachwissen (auf dem entsprechend vorbereiteten Fachgebiet) abgefragt. Der Kollege, der durchgefallen ist, unterrichtet im naturwissenschaftlichen Bereich.

Ich drück' die Daumen für die nächste Prüfung und allen neuen SE kann ich nur den guten Tipp geben, die BiWiss-Prüfung nicht auf die leichte Schulter zu nehmen.

Gruß von Imima

Beitrag von „thunderdan“ vom 7. Juli 2011 17:41

Ok, es sieht also so aus, dass es bei der Bilwiss-Prüfung deutliche Unterschiede zwischen den Seminaren zu geben scheint.

Dann möchte ich mich bei allen entschuldigen, denen ich durch meine Aussage ggf. zu nahe getreten bin.

Beitrag von „koag“ vom 7. Juli 2011 18:02

Bei uns musste während der BiWi Seminare jeder zwei Referate a 30 Minuten geben - sozusagen als Einstiegsticket für die Abschlussprüfung. Die Abschlussprüfung selbst wurde als "Vorgeschmack" aufs Kolloquium verkauft. So empfand ich das dann auch. Nicht gerade locker, sondern ganz schön "anspruchsvoll". Durchgefallen ist bei uns aber auch keiner.

Gruß

koag

Beitrag von „Piksieben“ vom 7. Juli 2011 18:12

[Zitat von drey](#)

da ich aber keinen bock habe, wegen diese scheiss prüfung nicht mehr lehrer werden zu dürfen/sein zu können, wollte ich mal wissen, ob es danch irgendwie weiter gehen kann!

Tja, so kurz vor Schuljahrsende höre ich Sprüche auf diesem Niveau täglich - allerdings von Schülern.

Und erkläre ihnen mehr oder weniger geduldig, warum die Mathematik eben doch wichtig ist



Beitrag von „hein“ vom 8. Juli 2011 10:49

[Zitat von thunderdan](#)

Ok, es sieht also so aus, dass es bei der Bilwiss-Prüfung deutliche unterschiede zwischen den Seminaren zu geben scheint.

Dann möchte ich mich bei allen entschuldigen, denen ich durch meine Aussage ggf. zu nahe getreten bin.

...ich schließe mich an!